

Fußballinfo

Allendorf/Lahn



Kreisliga A Gießen
Saison 2015/2016

Liebe Fußballfreunde,

herzlich willkommen zu den heutigen Begegnungen gegen die SG Utphe/Trais-Horloff/Inheiden und den SW Gießen.

Mit sieben Punkten aus den ersten drei Partien ist der Start ins Jahr 2016 absolut geglückt. Und dabei war es ein echter Kaltstart, denn vor der ersten Partie gegen Tabellenführer Watzenborn II hatte man keine einzige Trainingseinheit auf dem heimischen Hartplatz absolvieren können. Und dass dieser Auftakterfolg kein Strohfeuer war, bewies das Team von Dennis Frank dann am darauffolgenden Donnerstag als man die drei Punkte mit dem 3:2 gegen den direkten Konkurrenten aus Annerod noch vergoldete. (Hierzu im Innenteil das ausführliche FuPa-„Mannschaft der Woche“-Interview)

Beim 1:1 beim Tabellenvierten VfB Gießen II bestätigte die Truppe den guten Eindruck, den sie in den ersten beiden Heimspielen hinterlassen hatte, auch auf des Gegners Platz. Der Lohn dafür ist vorerst Tabellenplatz zehn mit fünf Zählern Vorsprung auf den Relegationsplatz. Der Anschluss ans Tabellenmittelfeld ist hergestellt, doch gerade in den nächsten Partien gegen Teams aus dem Tabellenmittelfeld gilt es, weiter zu punkten, um sich frühzeitig von der Abstiegszone abzusetzen.

Mit der SG Utphe/Trais-Horloff/Inheiden trifft man heute auf einen Mannschaft, die ebenfalls mit sieben Punkten aus drei Partien glänzend in dieses Jahr gestartet ist. Das heißt: Punkte wird es nur geben, wenn man auch heute wieder ans Leistungslimit herangehen kann, zumal die SG UTI ein Team ist, das unserer Mannschaft nicht unbedingt liegt. In den vergangenen beiden Spielzeiten ging der TSV in keiner Partie als Sieger vom Platz und im Hinspiel trennte man sich mit einem torlosen Unentschieden.

Die TSV-Reserve wartet leider noch auf ihren ersten Sieg im Jahr 2016. Gerade in den Partien gegen Blau-Weiß und Beuern war Zählbares absolut in Reichweite. Dies kann man heute gegen Schwarz-Weiß nachholen. Allerdings reichte im Hinspiel auch eine zweimalige Führung durch David Volk und Paul Böhm nicht zum Sieg und man unterlag mit 2:4.

Begegnungen / Tabelle 1. Mannschaft Kreisliga A Gießen

Begegnungen des 24. Spieltags

Datum	Heim	Gast	Erg.
24.03.16	TSF Heuchelheim II	- FC Grüningen	-
24.03.16	SV Annerod	- SC Watzenborn-Steinberg II	-
26.03.16	TSV 05 Allendorf/L.	- SG Utphe/Trais-H./Inh.	-
26.03.16	FSG Wettenberg	- FSG Villingen/N/H	-
28.03.16	Türkiyemspor Gießen	- VfB 1900 Gießen II	-
28.03.16	FSG Lollar/Staufenb.	- ASV 1953 Gießen	-
29.03.16	TSV Großen-Linden	- TSV Klein-Linden II	-
31.03.16	VfR 1920 Lich II	- FC Besa Gießen	-

Tabelle nach dem 23. Spieltag

	Mannschaft	S	G	U	V	Tore	TD	Pkt.
1.	SC.Watzenb.-Steinb. II	20	15	3	2	85	28	57
2.	TSV.Großen-Linden	21	15	3	3	69	23	46
3.	ASV.1953.Gießen	20	12	4	4	68	41	27
4.	VfB.1900.Gießen II	20	12	3	5	71	31	40
5.	FSG.Lollar/Staufenb.	22	12	2	8	60	42	18
6.	FSG.Villingen/N/H	21	11	4	6	45	33	12
7.	FSG.Biebertal	21	11	3	7	51	32	19
8.	SG.Utphe/Trais-H./Inh.	21	10	5	6	47	33	14
9.	FSG.Wettenberg	22	10	3	9	45	43	2
10.	TSV 05 Allendorf/Lahn	21	8	4	9	36	47	-11
11.	TSF Heuchelheim II	22	7	6	9	38	43	-5
12.	FC Besa Gießen	22	7	2	13	45	75	-30
13.	TSV Klein-Linden II	20	7	0	13	34	58	-24
14.	VfR 1920Lich II	21	5	5	11	32	52	-20
15.	SV Annerod	21	5	4	12	33	43	-10
16.	Türkiyem Gießen	19	3	1	15	24	62	-38
17.	FC Grüningen	22	2	0	20	27	124	-97

Stand: 23.03.2016

VfB Gießen U23 – TSV Allendorf/Lahn 1:1 (1:0): Die Gäste bleiben auch im dritten Spiel binnen sieben Tagen ungeschlagen. Die Frank-Elf spielte ihre kämpferische Karte aus und ließ den VfB, trotz dessen früher Führung durch Mahir Marankoz (10.), nie ins Spiel kommen. Schnelle Pässe in die Spitze oder Kombinationsspiel konnte der VfB nie zeigen. Und bei den wenigen guten Gelegenheiten, war auf Marcel Wagner im Allendorfer Kasten, der immer wieder Eins-gegen-Eins-Situationen entschärfte, verlass. Den Ausgleich für den TSV erzielte Kapitän Denis Eisner vom Punkt aus (53.). „Allendorf stand defensiv sehr gut geordnet und uns fehlte die letzte Durchschlagskraft“, bilanzierte Patrick Loeper vom VfB das Remis.

Gießener Anzeiger vom 21.03.2015

TSV Allendorf/Lahn – SV Annerod 3:2 (1:1): Für die Hausherrn läuft es weiter richtig gut im Jahr 2016. Auch wenn Pressewart Uli Schäfer einräumte, dass „die Partie gegen Watzenborn II am letzten Sonntag eine Klasse besser war“, so gelang der Frank-Elf gegen Annerod der zweite Sieg binnen vier Tagen. In Durchgang eins spielte sich die Partie meist zwischen den Strafräumen ab. Die Tore von Dominik Stasch (33.) und Denis Eisner (42.) waren die einzigen Höhepunkte. Nach Wiederbeginn übernahm der TSV das Kommando und erspielte sich die klareren Chancen. Folgerichtig ging Allendorf durch Patrick Walldorf nach feiner Einzelleistung (68.) und Jared Blum auf Zuspiel von Eisner (77.) mit 3:1 in Führung. Den 3:2-Endstand stellte Florian Siebert vom Punkt aus her (87.), nachdem Alexander Heinrich Lukas Becker von den Beinen geholt hatte.

Gießener Anzeiger vom 18.03.2015

FSV Beuern – TSV Allendorf/Lahn II 1:0 (0:0): Beide Teams lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, wobei die Hausherrn ein leichtes Chancenplus zu verzeichnen hatten – und zweimal am Aluminium scheiterte. Bis zur Schlussphase war es ein 0:0 der besseren Sorte, mit ordentlichem Tempo. In der 87. Minute entschied Beuerns Robert Leinweber die Partie zugunsten der Gastgeber – spät, aber nicht unverdient. *Gieß. Anz. v. 21.03.2015*

Eberz-Lupfer ins Glück

TSV Allendorf/Lahn – SC Teut. Watzenborn-Steinberg II 2:1 (1:0): Der TSV Allendorf/Lahn sorgte gestern für die größte Überraschung des Spieltages der Kreisliga A Gießen. Die Mannen von Trainer Dennis Frank schlugen den Tabellenführer Watzenborn-Steinberg II mit 2:1 und brachten ihm damit die erste Saisonniederlage seit Ende September und die zweite überhaupt bei. „Von Watzenborn war ich ein wenig enttäuscht. Der Sieg ist aufgrund unserer starken kämpferischen Leistung verdient“, zeigte sich TSV-Sprecher Uli Schäfer sehr zufrieden mit der Leistung des Tabellen-Elften.

Philippe Eberz setzte in der hart umkämpften Partie aufseiten der Gastgeber in der 8. Minute den ersten Nadelstich, verfehlte Ufuk Metins Kasten aber knapp. Anschließend war vor beiden Toren lange Zeit wenig los, bis Alexander Heinrich per Flugkopfball die Flanke von Patrick Walldorf mustergültig verwertete (35.). Die SC-Offensive trat kurz vor der Pause erstmals nennenswert in Aktion, als Robin Kraft aus sechs Metern die Kugel allerdings noch über das Tor beförderte. Nur drei Minuten nach Wiederanpfeif erhöhte Eberz für die Hausherren mit einem Lupfer über Metin und erneut auf Vorlage Walldorfs auf 2:0. Watzenborn wirkte geschockt und blieb offensiv weiter blass. Einzig Yavuz Güngör hätte verkürzen können, scheiterte aber an TSV-Keeper Marcel Wagner (68.). Nachdem Walldorf die Entscheidung gleich zweimal liegen ließ (81., 82.) verkürzte Dennis Schlecht schließlich doch noch. Die Schlussoffensive in der fünfminütigen Nachspielzeit blieb für die Watzenborner-Reserve jedoch erfolglos.

Gießener Anzeiger vom 14.03.2016

Zitat

„Ich hätte bei Effenberg schon skeptisch werden müssen, als er bei seiner Vorstellung sagte: ›Ich bin es wirklich.‹ Es ist ja nicht so, dass wir auf einen Geistheiler gewartet haben.“ (Paderborns Boss Wilfried Finke in Sport-Bild)

Begegnungen / Tabelle 2. Mannschaft Kreisliga B Gießen, Gr. 1

Begegnungen des 24. Spieltags

Datum	Heim	Gast	Erg.
26.03.16	TSV 05 Allendorf/Lahn II	- SV SW Gießen	-
28.03.16	GSV Hellas Gießen	- ASV Gießen II	-
28.03.16	ACE Gießen	- FSV Beuern	-
28.03.16	SV Dorf-Güll	- TSV Rödgen*	-
28.03.16	TV Dornholzhausen	- Kardes Spor Gießen	-
28.03.16	Salzböde-Lahn	- FTSG Gießen	-
28.03.16	Kurdischer FC Gießen	- FC Besa Gießen II	-
28.03.16	Garbenteich/Hausen	- FSG Biebertal II	-
29.03.16	Blau-Weiß Gießen	- Sachsenhausen*	-

Tabelle nach dem 23. Spieltag

Pl.	Mannschaften	Sp.	G	U	V	T+	T-	Diff	Pkt.
1.	Sachsenhausen	23	18	2	3	95	19	76	55
2.	Salzböde-Lahn	22	17	4	1	96	16	80	53
3.	Kurdischer FC Gießen	23	16	3	4	69	24	45	51
4.	TSV Rödgen*	20	15	4	1	69	15	54	48
5.	Garbenteich/Hausen	23	15	2	6	92	32	60	46
6.	FTSG Gießen	21	13	5	3	64	40	24	40
7.	ASV Gießen II	23	11	5	7	70	67	3	38
8.	FSG Biebertal II	23	11	2	10	73	54	19	35
9.	Blau-Weiß Gießen	22	9	2	11	59	60	-1	29
10.	TV Dornholzhausen	23	8	5	10	56	66	-10	24
11.	SV SW Gießen	23	7	2	14	48	74	-26	23
12.	ACE Gießen**	23	6	6	11	40	48	-8	22
13.	FC Besa Gießen II	22	7	0	15	49	89	-40	21
14.	TSV 05 Allendorf/L. II	22	5	5	12	42	71	-29	20
15.	GSV Hellas Gießen	22	5	1	16	20	85	-65	16
16.	FSV Beuern	23	4	3	16	43	91	-48	14
17.	SV Dorf-Güll	21	3	4	14	29	72	-43	12
18.	Kardes Spor Gießen	23	3	1	19	20	111	-91	10

TSV Allendorf/Lahn – FSG Lollar/Staufenberg 2:0 (1:0):

In einer ausgeglichenen ersten Hälfte traf der selbst gefoulte Benjamin Weber vom Punkt zur Führung (25.). Zuvor hatte Agit Yumusak die beste Gäste-Chance an die Latte gesetzt (8.). In Halbzeit zwei rüttelte Oktay Siakiroglu mit seinem Latteknaller (49.) die Staufenberger zwar wach. Aber die Gäste scheiterten entweder an Maximilian Heep im Allendorfer Tor oder, wie in der 63. Minute nach einem Kopfball, an Cengiz Aslan, der in letzter Sekunde den Ball von der Linie kratzte. Und wer die Dinger vorne nicht macht, wird bestraft. Diese alte Fußballweisheit bestätigte der TSV durch Patrick Walldorf, der den Querpass von Denis Eisner einschob (75.) und kurz vor Schluss mit gelb-rot das Feld verlassen musste (88.). Da war die Partie aber schon entschieden.

Gießener Anzeiger vom 30.11.2015

TSV Allendorf/Lahn II - Blau-Weiß Gießen 2:4 (1:0):

Trotz drückender Überlegenheit und drei Alu-Treffern nahmen die Gastgeber nur Alex Hermanns Führungstreffer (8.) mit in die Kabinen. Das rächte sich in Durchgang zwei, als Blau-Weiß die Partie mit drei Standardtreffern drehte. Philipp Meisner (67.), ein Eigentor Hermanns (75.) und ein Treffer von Julian Wetekam (79.) sorgten für die Wende. Nach René Wiches 2:3 (81.) keimten nochmal Hoffnungen bei Allendorf auf, die Dennis Triller (90.) mit dem 4:2 endgültig beendete.

Gießener Anzeiger vom 16.03.2016

TSV Allendorf/Lahn II – Hellas Gießen 3:2 (1:1):

Nach vier sieglosen Partien gab es kurz vor der Winterpause auch für die TSV-Reserve ein versöhnliches Ende. Allerdings startete der Vorletzte aus Gießen besser in die Partie und ging durch Tolga Yilmaz in Front (13.). Sertac Yildiz besorgte kurz vor dem Kabinengang den Ausgleich (38.). Wieder erwischten die Hellenen den besseren Beginn und gingen durch Sahin Yalvac erneut in Führung (55.). Aber Marcel Wagner (70.) und Yildiz (72.) drehten die ansonsten höhepunktarme Partie zu Gunsten des TSV.

Gießener Anzeiger vom 30.11.2015

TSV Allendorf/Lahn ist FuPa-„Mannschaft der Woche“

Für Trainer Dennis Frank kam der Sieg zum Auftakt, der für Gegner Watzenborn erst die zweite Saisonniederlage überhaupt darstellte, allerdings weniger überraschend, sondern war vielmehr die Konsequenz aus der sehr guten Vorbereitung des TSV. „Anfangs fanden wir es schade, dass die ersten beiden Partien ausgefallen sind. Aber es hat uns dann doch in die Karten gespielt, weil unsere Vorbereitung schleppend anließ und unser Hartplatz gesperrt war. So hatte ich auch die Gelegenheit mir die Partie des SC gegen Lollar anzuschauen und zu analysieren“, so Frank. Neben dem Erkenntnisgewinn über den Gegner wurde die Zeit genutzt, um weiter intensiv zu trainieren.

„Die Stadt kam uns entgegen, weshalb wir zweimal pro Woche an der Miller Hall trainieren konnten.“ Insgesamt war die Intensität der Einheiten aber noch deutlich höher. „Wir haben fünfmal pro Woche trainiert und ich muss die Mannschaft loben. Sie hat das komplett angenommen und mitgezogen. Es waren immer 17 bis 18 Spieler da und so konnten wir uns sowohl im taktischen, als auch im Kraft/Ausdauer-Bereich stetig weiterentwickeln“, schildert Frank die hohe Schlagzahl. Angriffsspressing, Verschieben und Überzahl-Spiel stand dabei ganz oben auf der Liste. „Wir haben immer unter Wettkampfbedingungen trainiert, um die Spannung hoch zu halten und zum Auftakt direkt im Rhythmus zu sein.“

Dass diese Maßnahmen Früchte trugen bewies die Partie gegen den Primus. „Wir hätten auch noch deutlich höher gewinnen können. Beim Spiel gegen Lollar habe ich zwei, drei Schwachstellen im Watzenborner Spiel entdeckt und wusste, wenn meine Mannschaft die Vorgaben umsetzt, dann ist der SC schlagbar. Außerdem war die Sitzung vor der Partie sehr ausführlich. Ich habe über jeden Spieler des Gegners geredet und ihn analysiert. Wir sind dann aggressiv, temporeich und mit viel Siegeswille in die Partie gestartet. Gerade die Spieler, die sonst in der Hessenliga-Mannschaft stehen, fallen ungern auf einen Hartplatz-Boden. Watzenborn kam mit unserer Art nicht zurecht“, begründet Frank den Erfolg auch mit seiner eigenen Akribie.

Gestern gegen Annerod sei zwar die Leistung nicht mehr ganz so stark gewesen, doch mit zunehmender Spieldauer habe der TSV

den Gegner mehr und mehr im Griff gehabt. „Ich hatte ein bisschen Angst, dass, nachdem wir einen Großen geschlagen hatten, wieder der Schlendrian einkehrt. Aber die Mannschaft ist so gefestigt und flexibel, dass sie nach anfänglichen Schwierigkeiten gegen die körperlich größeren Anneröder nach 30 Minuten den Schalter umgelegt hat“, freut sich Frank über den zweiten Sieg in Folge.

Allerdings zeigte der TSV schon zum Ende der Hinrunde eine steigende Formkurve. Gab es aus den ersten elf Saisonspielen nur zwei Siege und ein Remis, folgten seit Oktober vier Siege, unter anderem ein 2:0 über Lollar/Staufenberg, und ein Unentschieden in sieben Partien. Genau in der Schwächephase setzte der Verein ein Zeichen und verlängerte mit allen wichtigen Spielern. „Das hat gezeigt, dass die Mannschaft, auf Deutsch gesagt, bereit ist den Arsch hochzukriegen. Denn keiner wollte in die B-Klasse absteigen.“

Die anschließende Erfolgsserie, die den TSV aus der Abstiegszone brachte, ist für Frank auch darauf zurückzuführen, dass das Team sein Potenzial jetzt besser ausschöpft. „Die Mannschaft sieht, wozu sie in der Lage ist. Sie versucht nicht mehr stur dem Gegner den eigenen Stempel aufzudrücken, sondern kann auf verändernde Situationen im Spiel eingehen und sich anpassen.“ Entsprechend groß ist momentan das Selbstvertrauen. „Es liegt an unserem Auftritt. Wenn wir in jedem Spiel 100 Prozent geben, können wir jeden schlagen. Wenn es aber nur 10 Prozent weniger sind, reicht es nicht. Umso bitterer ist es, dass die Sommervorbereitung so schlecht war und wir unten reingerutscht sind“, so Frank, der seinen qualitativ sehr ausgeglichenen Kader voll ausschöpft. „Alexander Heinrich war gegen Watzenborn Spieler des Spiels. Gegen Annerod saß er aber auf der Bank. Bei so vielen gleichwertigen Spielern muss ich einfach Reizpunkte setzen und die Spieler damit anspornen.“ Aus diesem Grund konnten auch die frühen Ausfälle von Philippe Eberz und Felix Volk gestern kompensiert werden.

Bei aller Euphorie weiß Frank aber auch, dass diese Serie nicht ewig halten wird und es wieder Rückschläge geben wird. „Unser Spiel ist durch unser Pressing sehr kraftaufwändig. Daher kann es sein, dass wir wieder in ein Loch fallen werden. Der Klassenerhalt bleibt daher als Ziel bestehen“, gibt es trotz sieben Punkten Abstand zur Licher Reserve, derzeit auf dem Relegationsplatz, keine Kursänderung.

Torschützenliste-TSV I

7	Weber, Benjamin
5	Frank, Dennis
5	Volk, David
5	Walldorf, Patrick
4	Blum, Jared
3	Eberz, Philippe
3	Heinrich, Alexander
1	Zeneli, Armir
1	Geyer, Mirco
1	Eisner, Denis

Torschützenliste-TSV II

11	Yildiz, Sertac
5	Hermann, Alexander
3	Wagner, Marcel
3	Seif Said, Ibrahim
3	Kopp, Christopher
2	Weber, Benjamin
2	Keita, Mamadou
1	Ostertag, Alexander
1	Böhm, Paul
1	Volk, David
1	Blum, Jared
1	Wiche, René

A-Liga-Torschützenliste

31	Mamir Marankoz (VfB Gießen II)
24	Dennis Schlecht (Watzenborn-St. II)
19	Alexander Happel (TSV Großen-Linden)
16	Steven Hassler (FSG Lollar/Staufenb.)
14	Tim Horvat (TSV Großen-Linden)
13	Marco Zill (ASV Gießen)
13	Konstantin Rogolowski (VfR Lich II)
13	Chris Reuling (ASV Gießen)
12	Jan Napierala (Watzenborn-St. II)

B-Liga-1-Torschützenliste

30	Larry Cannon (FSG Garbenteich/H.)
27	Dominik Bäcker (SC Sachsenhausen)
19	Alexander Fey (SG Salzböde-Lahn)
17	Jan Loh (TV Dornholzhausen)
17	Dominique Dearbone (TSV Rödgen)
15	Florian Herr (FSG Garbenteich/H.)
14	Kevin Rojan (TSV Rödgen),
14	Serdar Özkan (ASV Gießen)
14	Eugen Dreiling (TSV Rödgen)

B-Junioren-Stadtpokal

JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen							0:0	
JSG Kl.-Linden/Allendorf – BW Gießen							2:2	
JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen							0:6	
1. VfB Gießen	3	3	0	0	13	0	13	9
2. BW Gießen	3	1	1	1	2	4	-2	4
3. JSG Kl.-Linden/Allend.	3	0	2	1	2	8	-6	2
4. MTV Gießen	3	0	1	2	0	5	-5	1

D-Junioren/Sparkassen-Wintercup, Vorrunde

JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfR Lich								2:0/3:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSF Heuchelheim								3:0/0:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – SG Salzböde-Lahn								8:0/2:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – JFV Mittelhessen								3:2/2:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Leihgestern								3:0/3:0
1. JSG Kl.-Linden/Allend.	10	9	0	1	29	5	24	27
2. VfR Lich	10	7	1	2	23	9	14	22
3. TSF Heuchelheim	10	6	2	2	17	6	11	20
4. JFV Mittelhessen	10	3	1	6	19	23	-4	10
5. TSG Leihgestern	10	2	2	6	10	19	-9	8
6. SG Salzböde-Lahn	10	0	0	10	5	41	-36	0

D-Junioren-Stadtpokal

JSG Kl.-Linden/Allendorf – ASV Gießen								11:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck								0:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – JSG Rödgen								3:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – BW Gießen								4:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen								1:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen								0:1
1. TSG Wieseck	6	5	1	0	30	0	30	16
2. VfB Gießen	6	5	0	1	24	3	21	15
3. JSG Kl.-Linden/Allend.	6	4	1	1	19	2	17	13
4. MTV Gießen	6	3	0	3	11	8	3	9
5. JSG Rödgen	6	1	1	4	3	16	-13	4
6. BW Gießen	6	1	1	4	3	28	-25	4
7. ASV Gießen	6	0	0	6	4	36	-32	0

C-Junioren/Sparkassen-Wintercup, Vorrunde

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TV Langsdorf	2:0/7:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – BW Gießen	6:1/4:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – JSG Rabenau/All.	1:1/0:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – SG Kinzenbach	4:1/8:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – FSG Pohlheim	2:0/4:0

1. JSG Kl.-Linden/Allend.	10	8	1	1	38	:	5	33	25
2. VfR Lich	10	7	2	1	28	:	11	17	23
3. TSF Heuchelheim	10	5	1	4	15	:	16	-1	16
4. JFV Mittelhessen	10	3	1	6	21	:	27	-6	10
5. TSG Leihgestern	10	2	1	7	13	:	32	-19	7
6. SG Salzböde-Lahn	10	1	2	7	9	:	33	-24	5

C-Junioren-Stadtpokal

Die Dominanz des Hessenligaspitzenteams TSG Wieseck war, wie nicht anders zu erwarten, drückend. Gut dagegen hielt lediglich der VfB 1900 Gießen, der es aber am Ende auch nicht schaffte, den Wieseckern wenigstens einen Gegentreffer zuzufügen. So sicherte sich die TSG souverän den Titel vor dem VfB 1900, der ebenfalls ungefährdet auf Platz zwei landete. „Best of the rest“ war die FSG Lollar/Staufenberg, die sich in einem Dreikampf mit dem MTV 1846 Gießen und der JSG Kleinlinden-Allendorf Platz drei sicherte.

JSG Kl.-Linden/Allendorf – ASV Gießen	3:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen	0:4
JSG Kl.-Linden/Allendorf – JSG Linden	1:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen	0:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – FSG Lollar/Staufenberg	1:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck	0:7

1. TSG Wieseck	6	6	0	0	38	:	0	38	18
2. VfB Gießen	6	5	0	1	23	:	2	21	15
3. FSG Lollar/Staufenberg	6	3	1	2	9	:	11	-2	10
4. MTV Gießen	6	3	0	3	8	:	15	-7	9
5. JSG Kl.-Linden/Allend.	6	2	1	3	5	:	13	-8	7
6. JSG Linden	6	1	0	5	9	:	20	-11	3
7. ASV Gießen	6	0	0	6	0	:	31	-31	0

A-Junioren-Stadtpokal

JSG Kl.-Linden/Allendorf – SC Sachsenhausen

4:1

JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen

1:3

JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen

1:0

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck

0:3

JSG Kl.-Linden/Allendorf – FSG Wettenberg

2:0

1. VfB Gießen	5	4	1	0	11 : 1	10	13
2. FSG Wettenberg	5	3	1	1	13 : 8	5	10
3. TSG Wieseck	5	3	0	2	13 : 3	10	9
4. BW Gießen	5	1	1	3	5 : 10	-5	4
5. SG Kinzenbach	5	1	1	3	3 : 12	-9	4
6. JSG Kl.-Linden/Allend.	5	0	2	3	2 : 12	-10	2

E-Junioren-Stadtpokal

Klare Verhältnisse herrschten bei den E-Junioren. Auch deshalb, weil der VfB 1900 Gießen nicht mit der allerersten Garnitur angetreten war, rauschte Hessenliga-Spitzenreiter TSG Wieseck durch das Turnier und kassierte bei 27 geschossenen Toren lediglich in der Partie gegen den späteren Zweitplatzierten MTV 1846 Gießen beim 4:1 ein Gegentor. Einen guten Eindruck hinterließ auch die JSG Kleinlinden-Allendorf, die sich noch mit einem positiven Torverhältnis ausgestattet klar den dritten Platz sicherte.

JSG Kl.-Linden/Allendorf – SC Sachsenhausen 4:1

JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen 1:3

JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen 1:0

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck 0:3

JSG Kl.-Linden/Allendorf – FSG Wettenberg 2:0

1. TSG Wieseck	5	5	0	0	27 : 1	26	15
2. MTV Gießen	5	4	0	1	18 : 5	13	12

3. JSG Kl.-Linden/Allend.	5	3	0	2	8 : 7	1	9
4. SC Sachsenhausen	5	2	0	3	6 : 16	-10	6
5. VfB Gießen	5	1	0	4	2 : 14	-12	3
6. FSG Wettenberg	5	0	0	5	0 : 18	-18	0

Hallenrunde/Sparkassen-Wintercup-Halbfinals

C-, D- und E-Junioren hatten sich jeweils souverän als Gruppenerster für das Halbfinale qualifiziert, hier war dann aber leider für alle drei Teams Endstation. Den Titel sicherte sich in allen drei Altersklassen die TSG Wieseck.

C-Junioren

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSF Heuchelheim	1:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf – VfB Gießen	1:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck	1:6

1. TSG Wieseck	3	3	0	0	15 : 3	12	9
2. VfB Gießen	3	2	0	1	5 : 8	-3	6
3. TSF Heuchelheim	3	0	1	2	3 : 6	-3	1
4. JSG Kl.-Linden/Allend.	3	0	1	2	3 : 9	-6	1

D-Junioren

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Alten-Buseck	2:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck	0:4
JSG Kl.-Linden/Allendorf – MTV Gießen	0:2

1. TSG Wieseck	3	3	0	0	12 : 1	11	9
2. MTV Gießen	3	2	0	1	5 : 3	2	6
3. JSG Kl.-Linden/Allend.	3	1	0	2	2 : 6	-4	3
4. TSG Alten-Buseck	3	0	0	3	0 : 9	-9	0

E-Junioren

JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSG Wieseck	0:5
JSG Kl.-Linden/Allendorf – TSV Allendorf/Lda.	2:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf – SG Kinzenbach	2:2

1. TSG Wieseck	3	3	0	0	10 : 0	10	9
2. SG Kinzenbach	3	1	1	1	4 : 6	-2	4
3. JSG Kl.-Linden/Allend.	3	0	2	1	4 : 9	-5	2
4. TSV Allendorf/Lda.	3	0	1	2	3 : 6	-3	1

E-Junioren/Sparkassen-Wintercup, Vorrunde

JSG Kl.-Linden/Allendorf I – FSG Wettenberg						2:0/2:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf I – JFV Mittelhessen						4:2/7:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf I – TSG Leihgestern						2:1/0:1
JSG Kl.-Linden/Allendorf I – JSG Wirberg						6:0/2:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf I – TSV Lang-Göns						4:1/4:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf I – ASV Gießen						6:0/3:0
1. JSG Kl.-Linden/Allend.	12	11	0	1	42 : 8	34 33
2. FSG Wettenberg	12	9	0	3	36 : 9	27 27
3. TSG Leihgestern	12	7	2	3	27 : 14	13 23
4. JSG Wirberg	12	3	4	5	14 : 29	-15 13
5. ASV Gießen	12	2	3	7	12 : 35	-23 9
6. JFV Mittelhessen	12	2	3	7	11 : 25	-14 9
7. TSV Lang-Göns	12	1	2	9	8 : 30	-22 5
JSG Kl.-Linden/Allendorf II – MTV Gießen II						1:2/0:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf II – FSG Lollar/St. II						4:0/1:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf II – FSG Grünberg II						1:2/0:3
JSG Kl.-Linden/Allendorf II – JFV Mittelhessen II						1:0/0:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf II – TSV Lang-Göns II						0:1/1:3
1. FSG Grünberg II	10	6	3	1	17 : 12	5 21
2. MTV Gießen II	10	5	2	3	14 : 7	7 17
3. JFV Mittelhessen II	10	5	1	4	19 : 13	6 16
4. TSV Lang-Göns II	10	4	3	3	15 : 14	1 15
5. JSG Kl.-Linden/All. II	10	3	1	6	9 : 13	-4 10
6. FSG Lollar/Staufenb. II	10	1	2	7	9 : 24	-15 5
JSG Kl.-Linden/Allendorf III – TSG Wieseck III						1:1/1:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf III – VfR Lich IV						1:4/3:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf III – JSG Wirberg III						4:0/5:0
JSG Kl.-Linden/Allendorf III – FC Gr.-Buseck III						1:4/2:2
JSG Kl.-Linden/Allendorf III – VfR Lich III						1:2/2:3
1. TSG Wieseck III	10	8	1	1	40 : 8	32 25
2. VfR Lich III	10	6	2	2	14 : 17	-3 20
3. VfR Lich IV	10	5	3	2	24 : 12	12 18
4. JSG Kl.-Linden/All. III	10	3	2	5	21 : 19	2 11
5. FC Gr.-Buseck III	10	2	2	6	15 : 27	-12 8
6. JSG Wirberg III	10	0	2	8	4 : 35	-31 2

F-Junioren-Hallenrunde/Sparkassen-Wintercup

TSV Allendorf/Lahn I – FSG Wettenberg	0:3/1:1
TSV Allendorf/Lahn I – SG Salzböde-Lahn	0:5/3:1
TSV Allendorf/Lahn I – TSG Wieseck	0:6/0:4
TSV Allendorf/Lahn I – TSG Alten-Buseck	0:2/1:1
TSV Allendorf/Lahn I – FSG Lollar/Staufenberg	0:4/0:5
TSV Allendorf/Lahn II – TSG Leihgestern III	0:6/0:4
TSV Allendorf/Lahn II – TSG Wieseck III	0:4/0:3
TSV Allendorf/Lahn II – SG Salzböde-Lahn II	0:0/0:3
TSV Allendorf/Lahn II – VfR Lich III	1:1/3:2

Tore: Jannis (4), Tobi (2), Mika (2), Tim

Starker Vierter beim Stadtpokal

Beim Stadtpokal besaß man mit der jungen Mannschaft eigentlich keine realistischen Chancen auf das Erreichen des Halbfinals. Im ersten Spiel gegen den VfB Gießen verkaufte man sich ordentlich und unterlag dann nur 0:2. Im zweiten Spiel lieferte man dem MTV Gießen eine Abwehrschlacht und ging durch ein Kontertor von Christopher sogar in Führung, fing sich aber im direkten Gegenzug den 1:1-Endstand. Mika erzielte dann gegen BW Gießen den 1:0-Siegtreffer. Das letzte Gruppenspiel gegen Sachsenhausen (0:2) lief außer Konkurrenz, da der Gegner einen E-Jugend-Spieler in seinen Reihen hatte. Letztlich lag man genau punkt- und torgleich mit dem MTV Gießen auf dem zweiten Gruppenplatz, so dass ein Strafstoßschießen über die Halbfinalteilnahme entscheiden musste. Nach jeweils drei Schützen stand es 1:1, da Caspar für den TSV getroffen hatte und der MTV zweimal nicht an Keeper Oscar vorbeigekommen war. Henri verwandelte dann für den TSV und Oscar parierte den folgenden MTV-Elfer und sorgte für Riesenjubiläum im TSV-Lager. Das Halbfinale war erreicht. Dort unterlag man dem späteren Turniersieger TSG Wieseck mit 0:3 und musste direkt ins Spiel um Platz drei gegen den Nachbarn aus Klein-Linden, wo man 0:5 das Nachsehen hatte.

Die nächsten Termine

März 2016			
Mi. 30.03.16	19:00 Uhr	2. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn II - TSV Rödgen
April 2016			
So. 03.04.16	13:00 Uhr	2. Mannschaft	ASV Gießen II - TSV Allendorf/Lahn II
	15:00 Uhr	1. Mannschaft	ASV Gießen I - TSV Allendorf/Lahn I
So. 10.04.16	13:00 Uhr	2. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn II - FSG Biebertal II
	15:00 Uhr	1. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn I - FSG Biebertal I
Mo. 11.04.16	18:30 Uhr	C-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/Lahn-SG Salzböde
Mi. 13.04.16	17:15 Uhr	E2-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/L. - MTV Gießen
	18:00 Uhr	D-Junioren	Leihgestern-JSG Kleinlinden/Allendorf/L.
	18:15 Uhr	E1-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/L. - MTV Gießen
Fr. 15.04.16	19:00 Uhr	A-Junioren	JSG Biebertal- JSG Kleinl./Allendorf/L.
Sa. 16.04.16	10:00 Uhr	F2-Junioren	TSV Allendorf/Lahn II - FSG Wetttemberg
	10:45 Uhr	F1-Junioren	TSV Allendorf/Lahn I - FSG Wetttemberg
	11:45 Uhr	E3-Junioren	JSG Kleinl./Allend./L.-JfV Mittelhessen
	14:00 Uhr	D-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/L.-TSV Lang-Göns
	15:30 Uhr	C-Junioren	FSG Pohlheim - JSG Kleinl./Allendorf/L.
So. 17.04.16	17:00 Uhr	B-Junioren	TSG A.-Buseck-JSG Kleinl./Allendorf/L.
	13:00 Uhr	2. Mannschaft	Besa Gießen II - TSV Allendorf/Lahn II
Mi. 20.04.16	15:00 Uhr	1. Mannschaft	Besa Gießen I - TSV Allendorf/Lahn I
	18:30 Uhr	C-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/L.-TSF Heuchelh.
	19:00 Uhr	A-Junioren	JSG Kleinl./Allendorf/Lahn - VfR Lich
Fr. 22.04.16	19:00 Uhr	A-Junioren	Lollar/Staufb.-JSG Kleinl./Allendorf/Lahn
Sa. 23.04.16	10:00 Uhr	F2 Junioren	MTV Gießen II - TSV Allendorf/Lahn II
	10:45 Uhr	F1 Junioren	MTV Gießen I - TSV Allendorf/Lahn I
	12:30 Uhr	D-Junioren	FSG Wetttemberg-JSG Kleinl./Allend./L.
	12:45 Uhr	E2-Junioren	FSG Pohlheim - JSG Kleinl./Allend./L.
	13:45 Uhr	E1-Junioren	FSG Pohlheim - JSG Kleinl./Allend./L.
	14:00 Uhr	E3-Junioren	FC Gr.-Buseck - JSG Kleinl./Allend./L.
	14:30 Uhr	B-Junioren	JSG Rabenau- JSG Kleinl./Allend./Lahn
	15:30 Uhr	C-Junioren	MTV Gießen- JSG Kleinl./Allend./Lahn
So. 24.04.16	13:00 Uhr	2. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn II - FTSG Gießen
	15:00 Uhr	1. Mannschaft	TSV Allendorf/L. I - VSG Vilingen/N./H.

*1. und 2. Mannschaft, A-, E- und F-Junioren auf dem Sportplatz in Allendorf
Die restlichen Jugendmannschaften auf dem Sportplatz in Kl.-Linden*